



Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen

Neujahrsempfang 16. Januar 2014 im Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen im Jubiläumsjahr Die Sozialgerichtsbarkeit Niedersachsens und Bremens feiert 60-jähriges Bestehen!

Celle, 16.01.2014

An dem **Neujahrsempfang** des Landessozialgerichts Niedersachsen-Bremen (LSG) im Jubiläumsjahr 2014 begrüßte der Präsident des Landessozialgerichts Peter Heine fast 100 Beschäftigte des Gerichts. Unter den Gästen waren auch zahlreiche Beschäftigte aus der Bremer Zweigstelle des Gerichts sowie zahlreiche ehrenamtliche Richterinnen und Richter.

Besonders begrüßt wurden die in den Jahren 2013/2014 neu ernannten Vorsitzenden Richter am Landessozialgericht Heiko Pusch und Klaus Thommes. Auch die folgenden Richter am Landessozialgericht verstärken seit dem Jahr 2013 das LSG: Dr. Stefan Claus, Konrad Frerichs sowie Dr. Malte Fügemann. Herr Volker Jordan hat im Jahr 2013 die Aufgabe des Geschäftsleiters des LSG Niedersachsen-Bremen übernommen und wurde zum Oberregierungsrat ernannt. Frau Justizoberinspektorin Maren Zickmantel leitet seit Ende des Jahres 2013 den Bereich der Serviceeinheiten. Ebenfalls seit dem Jahr 2013 verstärken die Justizangestellten und Beamten Frau Patricia Holland, Frau Janette Ihlenfeld, Frau Moana Wiegmann sowie für 11 Monate Herr Marco Biener das LSG in Haupt- und Zweigstelle.

Den Empfang begleiteten die bekannten Celler Musikerinnen Frau Beate Anschutz und Frau Bettina Ihrig auf höchstem Niveau mit beschwingten Klängen.

Informationstafeln

Zum Neujahrsempfang wurden auch zwei Informationstafeln über das 60-jährige Bestehen der Sozialgerichtsbarkeit Niedersachsens und Bremens im LSG angebracht.

Die Tafeln informieren über die Geschichte der Sozialgerichtsbarkeit vor 1954, über die Gründung und Aufgaben der Sozialgerichtsbarkeit sowie über interessante Zahlen und Daten der bremischen und niedersächsischen Sozialgerichtsbarkeit und werden im Laufe des gesamten Jahres 2014 zu sehen sein. Spätestens seit Inkrafttreten der Bismarckschen Sozialversicherungsgesetze (ab 1883) gibt es Streitigkeiten auf dem Gebiet des Sozialrechts. Diese wurden zunächst von den Versicherungs- und Oberversicherungsämtern sowie dem



<p>Nr. 1/2014 Katja Josephi</p> <p>☎ 05141 94 24 06 0175 78 57 286</p> <p>Pressestelle Georg-Wilhelm-Straße 1, 29223 Celle</p>	<p>Tel.: (05141) 962-220 Fax: (05141) 962-200</p>	<p>www.landessozialgericht.niedersachsen.de E-Mail: LSGCE-Pressestelle@justiz.niedersachsen.de</p>
--	---	--

Reichsversicherungsamt bearbeitet. Seit der Gründung der Sozialgerichtsbarkeit zum Jahr 1954 sind die Sozial- und Landessozialgerichte sowie das Bundessozialgericht zuständig.

Die Informationstafeln können in dem Eingangsbereich des LSG zu den Sprechzeiten (Mo - Do 09.00 bis 12.00 und 14.00 bis 15.30, Fr 09.00 bis 13.00 Uhr) betrachtet werden.

Weitere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2014

Voraussichtlich im Mai 2014 wird eine Ausstellung des Künstlers Eberhard Schlotter in den Räumen des LSG eröffnet, die später im Jahr auch in der Zweigstelle des LSG in Bremen zu sehen sein wird. Eberhard Schlotter zählt zu den wichtigsten international beachteten deutschen Künstlern nach 1950. Der 1921 geborene Maler und Graphiker hat ein äußerst umfangreiches und vielschichtiges Werk geschaffen. Die Ausstellung wird von der Eberhard-Schlotter-Stiftung fachlich begleitet werden.

Am 12. Juni 2014 wird es in Bremen einen Festakt zum 60-jährigen Bestehen der Sozialgerichtsbarkeit Niedersachsens und Bremens geben. Dort wird auch die Jubiläumsschrift des LSG vorgestellt werden.

Am 13. September 2014 wird im LSG Niedersachsen-Bremen am Hauptsitz in Celle ein Tag der offenen Tür stattfinden.

Zu den Personen

Dr. Stefan Claus ist im Jahr 1971 geboren. Nachdem er zunächst als Rechtsanwalt tätig war, trat er im Jahr 2006 in den Dienst der niedersächsisch-bremischen Sozialgerichtsbarkeit ein. In der Folgezeit war er als Richter an den Sozialgerichten in Hannover und Hildesheim tätig. Im Jahr 2011/2012 war Dr. Claus für 6 Monate zur Erprobung an das LSG abgeordnet und wurde dort im Mai 2013 zum Richter am Landessozialgericht ernannt. Seitdem ist er im 7. Senat tätig, der hauptsächlich für Streitigkeiten aus dem Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) sowie für Arbeitsförderung und die übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit (SGB III) zuständig ist.

Konrad Frerichs ist im Jahr 1973 geboren und trat 2006 nach langjähriger Mitarbeit an der juristischen Fakultät der Universität Göttingen seinen Dienst in der niedersächsisch-bremischen Sozialgerichtsbarkeit an. Am Sozialgericht Hildesheim engagierte er sich als Vorsitzender des örtlichen Richterrats. An der Universität Göttingen wirkte er unter anderem an der Ringvorlesung „Kontinuitäten und Zäsuren - Rechtswissenschaft und Justiz im Dritten Reich und in der Nachkriegszeit“ (Wintersemester 2006/2007) mit. Von Oktober 2010 bis Juli 2012 war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an das Bundessozialgericht (BSG) abgeordnet. Bereits zuvor arbeitete er unter anderem an einer Kommentierung zum Asylbewerberleistungsrecht (AsylbLG) mit. Im Anschluss an die Abordnung an das BSG folgte bis Ende 2013 die Abordnung an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Dort war er als Referent in dem Referat „Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende“ tätig. Im Mai 2013 erfolgte die Ernennung zum Richter am Landessozialgericht. Er ist seit Januar 2014 dem 8. Senat des LSG Niedersachsen-Bremen zugewiesen, der für Angelegenheiten der Sozialhilfe (SGB XII) und das AsylbLG zuständig ist.

Dr. Malte Fügemann wurde ebenfalls im Jahr 2013 zum Richter am Landessozialgericht ernannt und bearbeitet seitdem im 9. Senat die Rechtsgebiete Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und gesetzliche Rentenversicherung (SGB VI).

Heiko Pusch ist im Jahr 1965 geboren. Er absolvierte zunächst eine Ausbildung zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) und war in diesem Beruf zuletzt in der Rechtsabteilung einer Landesbehörde tätig. Im Jahr 2000 trat er in die niedersächsische Sozialgerichtsbarkeit ein und nahm seine richterliche Tätigkeit am Sozialgericht Hildesheim auf. In der Zeit von 2003 bis 2005 war Herr Pusch an das Bundesministerium der Justiz in Berlin abgeordnet. Im Sommer 2006 wurde er zum Richter am Landessozialgericht ernannt. Im Zeitraum 2007-2011 war er als Präsidialrichter I in der Gerichtsverwaltung tätig und dort im Wesentlichen für die Personalangelegenheiten des richterlichen Dienstes zuständig. Daneben umfasste sein Aufgabebereich u.a. die Gerichtsorganisation, das Justizariat sowie die Bearbeitung von Petitionen, Eingaben und Dienstaufsichtsbeschwerden. Weiterhin engagiert sich Herr Pusch im Präsidium des LSG. Im August 2013 ist er zum Vorsitzenden Richter am Landessozialgericht ernannt worden und leitet seitdem den 9. Senat. Der 9. Senat ist für die Rechtsgebiete Grundsicherung für Arbeitsuchende und gesetzliche Rentenversicherung zuständig.

Klaus Thommes ist im Jahr 1960 geboren. Nach einer Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Gießen trat Herr Thommes im Jahr 1991 in die niedersächsische Verwaltungsgerichtsbarkeit ein und nahm seinen Dienst zunächst am Verwaltungsgericht (VG) Braunschweig und später Hannover auf. Während seiner Zeit in der Verwaltungsgerichtsbarkeit war Herr Thommes sowohl für ein Jahr als Rechtsdezernent in eine Kommune als auch für zwei Jahre als Referent zum niedersächsischen Landesbeauftragten für den Datenschutz abgeordnet. Nach einer sechsmonatigen Erprobung am LSG wurde er im Februar 2000 zum Richter am Landessozialgericht ernannt. In den Jahren 2003 und 2004 war er zum Niedersächsischen Landtag / Gesetzgebungs- und Beratungsdienst abgeordnet. Herr Thommes wurde am heutigen Tag zum Vorsitzenden Richter am Landessozialgericht ernannt und wird nun den 10. Senat leiten, der Verfahren aus dem Schwerbehinderten- und aus dem Versorgungsrecht bearbeitet. Herr Thommes ist Mitglied im Präsidium des Landessozialgerichts, Vorsitzender des Richterrates und Datenschutzbeauftragter des Landessozialgerichts. Daneben arbeitet er auch an Kommentaren zum Niedersächsischen Personalvertretungsgesetz sowie zum SGB II (Grundsicherung) und SGB III (Arbeitsförderung) mit.



v.l.n.r.: Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Heiko Pusch, Richter am Landessozialgericht Konrad Frerichs, Präsident des Landessozialgerichts Peter Heine, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Klaus Thommes, Richter am Landessozialgericht Dr. Stefan Claus.